



## Mercedes-Benz C-Klasse (2014-2023) Diesel

### Ein echter Mercedes

Die Baureihe W205 (Mercedes C-Klasse) kam 2012 als Limousine und T-Modell (Kombi) in Deutschland auf den Markt. Die Optik der Mittelklasse-Baureihe lehnt sich stark an die damals aktuelle S-Klasse an, das elegante Design passt aber gut zu Mercedes. In den Folgejahren wurden das Coupe und das Cabrio nachgeschoben. Mercedes hat wichtige Tugenden nicht vergessen und so ist diese C-Klasse beispielsweise hervorragend verarbeitet und es wurden hochwertige Materialien verwendet. Auch der Federungskomfort ist bereits mit Standardfahrwerk sehr gut. Mit dem in der Mittelklasse einmaligen, optionalen Luftfahrwerk ist die Federung nochmals komfortabler. Die gute Geräuschdämmung und die durchweg bequemen Sitze machen die C-Klasse zum angenehmen Reisefahrzeug. Auch die präzise Lenkung mit guter Rückmeldung, die sehr kräftige Bremsanlage und das hohe Sicherheitsniveau gefallen. Dass das Kofferraumvolumen eher unterdurchschnittlich ausfällt, lässt sich da verschmerzen. Wer öfter mit mehr als zwei Personen unterwegs ist, sollte zum T-Modell greifen, denn hier können auch große Erwachsenen hinten gut sitzen. Störend sind die etwas gewöhnungsbedürftige Bedienung und der mit nur 41 Litern kleine Serientank. Im TÜV-Report schneidet die C-Klasse als eines der besten Autos der Mittelklasse ausgezeichnet ab. Lediglich die Achsaufhängungen bereiten hin und wieder Probleme. In der ADAC Pannenstatistik landet der Mercedes weit oben und ist somit sehr zuverlässig. Insgesamt kann die Baureihe 205 daher als echter Mercedes gelten.

**Empfehlung:** Für die C-Klasse gibt es eine große Auswahl an verschiedenen Dieselmotoren mit vier Zylindern. Fast alle Fahrzeuge auf dem Gebrauchtwagenmarkt haben eine Automatik mit sieben oder neun Fahrstufen. Zu einem echten Mercedes passt eine Automatik ohnehin wesentlich besser. Der Einstiegsdiesel im C 180 BlueTec/d reicht zum Mitschwimmen im Verkehr völlig aus. Zügige Autobahnetappen sind aber nicht seine Welt. Die stärkeren Versionen C 200 und C 220 BlueTec/d bieten einen sehr guten Kompromiss aus Leistung und Verbrauch. Die Fahrleistungen zeigen sich vor allem im C 220 als gut und zudem sind diese häufig auf dem Gebrauchtwagenmarkt zu finden. Als nochmals etwas kräftiger erweisen sich die 250er und 300er Diesel. Diese Motorisierungen brauchen zwar einen Schluck mehr Kraftstoff als die schwächeren Motoren, sind in Summe aber dennoch sparsam. Die Laufkultur der älteren Motoren mit 2,1 Liter Hubraum (OM651) ist geringfügig schlechter als die der neuen Motoren mit 1,6 oder 2,0 Liter Hubraum (OM654). Goldene Mitte und unsere Empfehlung: ein gebrauchter C220 in der Ausstattungslinie Avantgarde. Übrigens: Auch die Basisausstattung hat alles wirklich Notwendige an Bord. Den Stern oben auf der Haube trägt nur die Ausstattung Exclusive.

- ⊕ hervorragende Verarbeitung, sehr zuverlässige Technik, komfortable Fahreigenschaften, hohes Sicherheitsniveau, bequeme Sitze, kurze Bremswege, gute Geräuschdämmung, präzise Lenkung, sparsame und haltbare Diesel, riesige Motorenauswahl,
- ⊖ enger Fond, relativ kleiner Kofferraum, hohe monatliche Kosten, kleiner Serientank

## Zuverlässigkeit (Pannenstatistik 2025)

Erstzulassungsjahr	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
ADAC-Bewertung	18,0	11,4	8,2	9,1	8,1	4,1	2,5	3,1	3,7

### ADAC-Bewertungsschema

Für jedes Fahrzeugmodell und Zulassungsjahr wird die Pannenkennziffer ermittelt. Diese ergibt sich aus der Anzahl der Pannen pro Jahr pro 1.000 zugelassenen Fahrzeugen.

	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
Sehr gute	12,9	10,7	8,7	7,6	6,8	4,3	3,0	2,0	1,2
Gute	18,8	16,5	15,2	15,2	13,8	13,1	12,3	9,4	6,1
Befriedigend	24,7	22,3	21,8	22,9	20,9	21,9	21,5	16,9	10,9
Nicht befriedigend	30,6	28,1	28,3	30,5	27,9	30,7	30,8	24,3	15,8
Unbefriedigend	>30,6	>28,1	>28,3	>30,5	>27,9	>30,7	>30,8	>24,3	>15,8

### Mängel und Rückrufe

Allgemein	In der ADAC Pannenstatistik kommt die Mercedes C-Klasse durchgehend auf gute bis sehr gute Werte. Der TÜV sieht bei der Achsaufhängung leichte Mängel, ansonsten schneidet die C-Klasse bei den Hauptuntersuchungen hervorragend ab und untertreicht damit die Qualität der Fahrzeuge.
Häufige Bauteilfehler	Lenkung allgemein (2014), Zündschloss (2014)
Rückrufe	<p><b>10/2014:</b> (W205): Die Verriegelung der Lenkungskupplung könnte nicht korrekt geschlossen sein. Sollte die Verriegelung nicht geschlossen sein, kommt es beim Lenken laut Hersteller zu Geräuschen und in Folge auch zu Lenk- und damit Fahrbarkeitsproblemen. Die Händler prüfen die Verriegelung der Lenkungskupplung und schließen diese ggf. Der Rückruf ist im Oktober 2014 ange laufen, dauert eine knappe Stunde und ist für die Kunden kostenlos. Betroffene Fzg. in Deutschland: 28.500</p> <p><b>1/2015:</b> Diesel-Vierzylinder OM651: Wegen einer defekten Dichtung am Steuerkettenspanner kann dieser ausfallen. Das führt zu einer gelockerten Steuerkette, die überspringen kann, was in Folge zum Motorschaden führt. Die Händler tauschen den fehlerhaften Dichtring gegen eine verbesserte Version aus. Die Aktion ist im Jan. 2015 ange laufen und für die Kunden kostenlos. Dauer in der Werkstatt: bis zu 3 Stunden.</p> <p><b>9/2015:</b> Mit teilelektrischem Sitzversteller: Bei einigen Fahrzeugen kann die Funktion der Sitzbelegungserkennung auf der Beifahrerseite nicht wie vorgesehen gewährleistet sein. Dies könnte in der Folge zu einer fehlerhaften Aktivierung/ Deaktivierung des Beifahrerairbags führen und dann ggf zu erhöhter Verletzungsgefahr des Beifahrers. Die Händler prüfen und tauschen ggf die Sitzbelegungserkennung des Beifahrersitzes aus. Die Aktion startet im Aug. 2015, dauert etwa drei Stunden (bei Austausch) und ist für die Kunden kostenlos. Betroffene Fzg. in Deutschland: 1.900</p> <p><b>4/2016:</b> 4 Zylinder-Dieselmotor: Wegen eines Materialfehlers der Kraftstoff-Hochdruck-Leitungen kann es zur Rissbildung und damit verbundenem Kraftstoffaustritt mit dann erhöhter Brandgefahr kommen. Die Händler erneuern die betreffenden Kraftstoff-Hochdruckleitungen. Die Aktion startete im März 2016, dauert etwa eine Stunde und ist für die Kunden kostenlos.</p> <p><b>6/2016:</b> Mit 1,6 CDI-Dieselmotor (OM626): Die Verbindung zwischen Hochdruckleitung und Hochdruckpumpe kann sich lösen. Im Fehlerfall kann an der Verbindungsstelle von Hochdruckleitung zu Hochdruckpumpe Kraftstoff austreten. Im ungünstigsten Fall kann das dann zum Brandschaden führen. Die Händler tauschen bei den betroffenen Fahrzeugen die Hochdruckleitung aus. die Aktion startete im Juni 2016 und ist für die Kunden kostenlos.</p> <p><b>3/2017:</b> Sollte der Starter aufgrund eines zuvor eingetretenen Schadens blockiert sein (z.B. Motorschaden durch Wasserschlag), würde beim nächsten Startversuch ein sehr hoher elektrischer Strom über den Startstrom-Begrenzer fließen. Bei mehrfachen, erfolglosen Startversuchen kann der Begrenzer dann überhitzen und Feuer fangen. Als Abhilfe wird in der Werkstatt eine zusätzliche Sicherung in der Versorgungsleitung zum Starter eingebaut. Die Aktion ist für die Kunden</p>

kostenlos. Dauer in der Werkstatt: 1 Stunde. Betroffene Fzg. in Deutschland: 150.000 (auch andere Modelle betroffen)

**5/2017:** Das Mischungsverhältnis des Treibmittels bestimmter Gurtstraffer-Zündpillen könnte nicht der Spezifikation entsprechen. Dadurch könnten im Falle eines Unfalls mit Aktivierung der vorderen Gurtstraffer die Zündpillen nicht wie vorgesehen zünden und die Verletzungsgefahr steigt. Als Abhilfe werden bei betroffenen Fahrzeugen die vorderen Gurte ausgetauscht. Die Aktion ist für den Kunden kostenlos. Dauer in der Werkstatt: keine Angabe. Betroffene Fzg. in Deutschland: 8.651 (auch andere Modelle betroffen)

**10/2017:** Bei betroffenen Fahrzeugen existiert eine nicht ausreichende Erdung der Lenksäule. Bei einer Beschädigung der Leiterbahnen innerhalb der Wickelfederkassette im Mantelrohr-Schaltermodul könnte der Fahrerairbag im Falle einer elektrostatischen Entladung unmotiviert auslösen. Die Beschädigung dieser Leiterbahnen wird dem Fahrer im Vorfeld durch eine Airbag-Warmmeldung im Kombiinstrument mit der roten Airbagkontrollleuchte angezeigt. Als vorsorgliche Maßnahme wird bei betroffenen Fahrzeugen in der Werkstatt eine ausreichende Erdung der Lenksäule hergestellt. Die Aktion ist für die Kunden kostenlos. Dauer in der Werkstatt: keine Angabe.

**5/2018:** Nur Coupé und Cabriolet: Bei bestimmten Fahrzeugen der Baureihen C-Klasse Coupé/Cabriolet (BR A/C 205) und E-Klasse Coupé/Cabriolet (BR A/C 238) können die Sitzlehnen auf der jeweils rechten Seite der Vordersitze nicht vollständig verriegelt sein. Sollten sich auf den Rücksitzen ungesicherte Gegenstände befinden, könnten diese im Fall einer nicht ordnungsgemäßen Sitzlehnenverriegelung bei einem Unfall möglicherweise nicht zurückgehalten werden und dadurch das Verletzungsrisiko für Passagiere auf den Vordersitzen erhöhen. Als vorsorgliche Maßnahme ist vorgesehen, die Verriegelung der Sitzlehne zu überprüfen und die Sitzlehne ggf. auszutauschen. Die Aktion ist für die Kunden kostenlos. Dauer in der Werkstatt: Keine Angabe. Betroffene Fzg. in Deutschland: 5.130 (auch andere Modelle betroffen)

**6/2018:** Dieselmotoren: Aufgrund unzulässiger Abschaltvorrichtungen wird aus der freiwilligen Servicemaßnahme zum Softwareupdate ein offizieller Rückruf. Betroffene Modelle: Vito 1.6 Diesel (OM622) 06.15 bis 06.18; Vito 2.2 Diesel (OM651) 09.14 bis 09.16; C 220d/C 250d und C 220, C 250 BlueTEC (OM651) 12.13 bis 05.18; C 180d/C200d und C 180/200 BlueTEC (OM626) 08.14 bis 05.18; E 350 BlueTEC, E 350 d (nur Coupe, C207) (OM642) 02.13 bis 12.16; G 350d (evtl. auch G 350 BlueTEC) (OM642) 09.15 bis 12.15; GLC 220d/GLC 250d (OM651) 06.15 bis 06.18; S 300 BlueTEC HYBRID /S 300 h (OM651) 12.13 bis 09.16; ML 250 BlueTEC (u.U. auch GLE 250d) (OM651) 08.11 bis 06.15; Die Aktion ist für die Kunden kostenlos. Dauer in der Werkstatt: Keine Angabe. Betroffene Fzg. in Deutschland: 238.000 (auch andere Modelle betroffen)

**9/2018:** Bei bestimmten C-Klasse Cabriolet-Fahrzeugen (BR 205) könnte die Verklebung der hinteren Bordkanten-Zierstäbe nicht den Vorgaben entsprechen. In diesem Fall könnte sich das Aluminium-Profil des Bordkanten-Zierstabs im Fahrbetrieb vom Fahrzeug lösen. In Folge kann eine Gefährdung des nachfolgenden Verkehrs nicht ausgeschlossen werden. Als vorsorgliche Maßnahme ist vorgesehen, die hinteren Bordkanten-Zierstäbe zu überprüfen und ggf. auszutauschen. Die Aktion ist für die Kunden kostenlos. Dauer in der Werkstatt: 30 Minuten.

**1/2019:** Bei einigen Exemplaren der C-Klasse und E-Klasse Coupé/Cabriolet (BR 205 und 238) wurde der Verriegelungszustand der Lenkungskupplung bei der Montage im Produktionswerk nicht korrekt dokumentiert. Ein Fehler in dieser Baugruppe könnte fatale Folgen haben. Es kann ein Verlust der Lenkfähigkeit des Fahrzeugs bedingen. Dauer in der Werkstatt: Keine Angabe.

**7/2020:** Festgestellt wurde, dass bei bestimmten Fahrzeugen mit elektrischer Fondlehnenverriegelung das linke Fondsitzlehnen Schloss nicht der Spezifikation entsprechen könnte. In diesem Fall wäre zwar die grundsätzliche Funktion der Sitzlehnenverriegelung gegeben, im Falle eines Crashes könnte ein Versagen der Sitzlehnenverriegelung infolge Beaufschlagung durch eine mögliche Beladung jedoch nicht ausgeschlossen werden. Abhilfe: Als vorsorgliche Maßnahme wird über die Mercedes-Benz Serviceorganisation bei den betroffenen Fahrzeugen die linke Fondsitzlehnenverriegelung ersetzt. Dauer in der Werkstatt: ca. 1. Std. Betroffene Fzg. in Deutschland: 3.961 (auch andere Modelle betroffen)

**11/2020:** Bei bestimmten Fahrzeugen kann der Leitungssatz des Lenkungssteuergerätes nicht nach Spezifikation angefertigt worden sein. In diesem Fall könnte der Leitungssatz des Lenkungssteuergerätes im Produktionsprozess beschädigt worden sein, was zu einem Feuchtigkeitseintritt in den Leitungssatz führen könnte. Infolgedessen kann Feuchtigkeitseintritt in das Steuergerät nicht ausgeschlossen werden. Dies könnte den Verlust der elektrischen Lenkunterstützung zur Folge haben und somit das Unfallrisiko erhöhen. Bei einem beschädigten Leitungssatz könnte ein Kurzschluss und in Folge eine potentielle Brandentstehung nicht vollständig ausgeschlossen werden. Aufgrund der Art des Schadensmechanismus wird der Kunde nicht gewarnt. Abhilfe: Bei den betroffenen Fahrzeugen der Leitungssatz des Lenkungssteuergerätes überprüft

und ggf. erneuert. Dauer in der Werkstatt: ca. 3 Std. Betroffene Fzg. in Deutschland: 10.122 (auch andere Modelle betroffen)

**9/2021:** Die betroffenen Fahrzeuge benötigen einen Check der Führungshülsen für die Kopfstützen der Fond-Sitze. Die Befestigung entspricht nämlich nicht der Spezifikation, wodurch sich die Kopfstützen bei einem Crash verstellen oder gar lösen könnten: Abhilfe: ggf. Wechsel der Führungshülsen. Dauer in der Werkstatt: ca. 30 Minuten. Betroffene Fzg. in Deutschland: 619 (auch andere Modelle betroffen)

Weitere und neuere Rückrufe finden Sie unter [www.adac.de/rueckrufe](http://www.adac.de/rueckrufe).

## Modellgeschichte

03/2014	Modelleinführung der fünften Generation C-Klasse Limousine mit sechs Motorvarianten: C 180 (115 kW/156 PS), C 200 (135 kW/184 PS), C 250 (155 kW/211 PS), C 220 BlueTEC BlueEFFICIENCY Edition (120 kW/163 PS), C 220 BlueTEC (125 kW/170 PS) und C 250 BlueTEC (150 kW/204 PS); alle Motoren erfüllen Schadstoffklasse Euro 6b; Sicherheitsmerkmale wie Fahrerairbag, Beifahrerairbag, Seitenairbag inkl. Hüftschutz, Kopfairbags vorn und hinten, Knieairbag für Fahrer, City-Safety-System, Müdigkeitserkennung und aktive Motorhaube (Fußgängerschutz) sind serienmäßig. Erstmals nun auch optional mit LED-Scheinwerfern erhältlich.
08/2014	neue zusätzliche Motorvarianten: C 180 BlueTEC (85 kW/116 PS), C 200 BlueTEC (100 kW/136 PS) und C 300 BlueTEC HYBRID (170 kW/231 PS); C 250 BlueTEC nun auch mit Allradantrieb 4MATIC erhältlich
09/2014	Einführung der Kombivariante (T-Modell), Ausstattung und Motoren analog Limousine
10/2014	Einführung der Topvarianten C 63 AMG (350 kW/476 PS) und C 63 S AMG (375 kW/510 PS)
03/2015	neue zusätzliche Plugin-Hybridvariante C 350 e (205 kW/279 PS)
04/2015	neue zusätzliche Motorvarianten: C 160 (95 kW/129 PS), C 300 (180 kW/245 PS) und C 450 AMG (270 kW/367 PS); C 200 nun auch mit Allradantrieb 4MATIC erhältlich; Motorenbezeichnungen "BlueTEC" werden durch Kürzel "d" und Hybridvarianten zu Kürzel "h" umbenannt.
12/2015	Einführung der Coupé-Variante
02/2016	Motorvariante C 220 d BlueTEC BlueEFFICIENCY Edition (120 kW/163 PS) eingestellt
06/2016	Einführung der Cabriolet-Variante
10/2016	neue zusätzliche Motorvarianten C 400 (245 kW/333 PS) und C 43 AMG (270 kW/367 PS)
07/2018	Modellpflege und neue Motorvarianten: C 160 (95 kW/129 PS), C 180 (115 kW/156 PS), C 200 (135 kW/184 PS), C 300 (190 kW/258 PS), C 400 (245 kW/333 PS), C 43 AMG (287 kW/390 PS), C 180 d (90 kW/122 PS), C 200 d (118 kW/160 PS) und C 220 d (143 kW/194 PS); alle Motoren erfüllen Schadstoffklasse Euro 6d-TEMP; Abstandsregelung mit Notbremsassistent, Stauassistent, Spurhalte- und Spurwechselassistent, Kreuzungs- und Querverkehrsassistent hinten, Verkehrsschild- und Müdigkeitserkennung, Emergency-Assistent sowie Headup-Display gegen Aufpreis erhältlich
08/2018	neue zusätzliche Motorvariante: C 300 d (180 kW/245 PS)
06/2019	neue zusätzliche Plugin-Hybridvariante: C 300 de (225 kW/306 PS); alle Motoren erfüllen Schadstoffklasse Euro 6d-TEMP-EVAP-ISC
03/2021	Ende der Produktion von Limousine und T-Modell
03/2023	Ende der Produktion von Cabrio und Coupe

## Die Karosserievarianten im Vergleich

Karosserietyp	Limousine	T-Modell	Coupé	Cabriolet
Länge/Breite/Höhe [mm]	4686/1810/1442	4702/1810/1457	4686/1810/1406	4686/1810/1409
Breite mit Spiegeln [mm]	2020	2020	2016	2016
Kofferraumvolumen [l]	480	490	400	360
Dachlast [kg]	75	75	75	-

## Technische Daten (wichtigste Motorvarianten)

TYP	C 180 BLUETec	C 200 d 7G- TRONIC	C 200 d 9G- TRONIC	C 200 d 9G- TRONIC	C 220 d 7G- TRONIC	C 220 d 9G- TRONIC	C 220 d 9G- TRONIC	C 250 d 7G- TRONIC
Aufbau/Türen	ST/4	ST/4	ST/4	ST/4	ST/4	ST/4	ST/4	ST/4
Bauzeitraum	2014-2015	2015-2017	2018-2019	2019-2021	2015-2016	2016-2018	2018-2021	2015-2016
Zylinder/Hubraum [-/ccm]	4/1598	4/2143	4/1950	4/1598	4/2143	4/2143	4/1950	4/2143
Leistung [kW/PS]	85/116	100/136	110/150	118/160	120/163	125/170	143/194	150/204
Max. Drehmoment [Nm] bei U/min	280/1500	350/1200	360/1400	360/1600	400/1400	400/1400	400/1600	500/1600
Beschleunigung 0-100 km/h [s]	11,1	10,2	8,1	7,9	7,4	7,5	6,9	6,6
Höchstgeschwin- digkeit [km/h]	205	210	222	226	233	235	240	247
Verbrauch Hersteller pro 100 km	3,8 l D (NEFZ)	4,2 l D (NEFZ)	5,5 l D (WLTP)	5,1 l D (WLTP)	4,0 l D (NEFZ)	4,4 l D (NEFZ)	5,1 l D (WLTP)	4,3 l D (NEFZ)
CO <sub>2</sub> [g/km]	99 g/km	109 g/km	143 g/km	133 g/km	106 g/km	112 g/km	135 g/km	109 g/km
CO <sub>2</sub> -Effizienzklasse	A+	A	-	-	A+	A	-	A+
Anhängelast ge- bremst/ungebr. [kg]	1600/740	1600/750	1800/750	1800/710	/	1800/750	1800/750	1800/750
Tankinhalt [l]	41,0	41,0	41,0	41,0	41,0	41,0	41,0	50,0
Versicherungsklassen KH/VK/TK	23/25/24	23/25/24	23/25/24	23/25/24	23/25/24	23/25/24	23/25/24	23/25/24
Steuer pro Jahr* [Euro]	160	237	286	231	231	243	270	237
Schadstoffklasse	Euro 6b (NEFZ)	Euro 6b (NEFZ)	Euro 6d- TEMP (WLTP)	Euro 6d- ISC-FCM (WLTP)	Euro 6b (NEFZ)	Euro 6b (NEFZ)	Euro 6d- TEMP (WLTP)	Euro 6b (NEFZ)

Schadstoffklassen und Steuer können sich während des Bauzeitraumes geändert haben und von den genannten Angaben abweichen.

\* Die Angabe der Steuer erfolgt getrennt nach Hubraum/Hubraum+CO<sub>2</sub>-Ausstoß für Fahrzeuge mit Erstzulassung nach dem 30.06.2009.

<sup>1</sup> Brutto-Batteriekapazität, da Nettowert nicht verfügbar.

## Wichtige Werkstattkosten (in Euro, inkl. Einbaukosten)

TYP	C 180 BLUETec	C 200 d 7G- TRONIC	C 200 d 9G- TRONIC	C 200 d 9G- TRONIC	C 220 d 7G- TRONIC	C 220 d 9G- TRONIC	C 220 d 9G- TRONIC	C 250 d 7G- TRONIC
Wartung 1	520	520	530	530	530	530	530	530
bei km/Monate	25000/12	25000/12	25000/12	25000/12	25000/12	25000/12	25000/12	25000/12
Wartung 2	710	710	720	720	690	690	720	690
bei km/Monate	50000/24	50000/24	50000/24	50000/24	50000/24	50000/24	50000/24	50000/24
Bremsscheiben und -beläge vorne	720	720	660	660	690	690	660	690
Bremsscheiben und -beläge hinten	690	690	610	610	690	690	610	690
Auspuffanlage (nach Kat)	590	590	1860	1860	730	730	1860	730
Kupplung	1290	-	-	-	-	-	-	-
Generator	1250	1250	1450	1450	1830	1830	1450	1830
Anlasser	730	730	980	980	1050	1050	980	1050

## Kosten (pro Monat, ohne Wertverlust, in Euro)

TYP	C 180 BLUETec	C 200 d 7G- TRONIC	C 200 d 9G- TRONIC	C 200 d 9G- TRONIC	C 220 d 7G- TRONIC	C 220 d 9G- TRONIC	C 220 d 9G- TRONIC	C 250 d 7G- TRONIC
Fixkosten (Steuer, Versicherung)	214	220	225	220	220	221	223	220
Betriebskosten (Kraftstoff)	103	112	139	131	107	116	131	114
Werkstatt-/ Reifenkosten	123	138	131	136	140	145	133	151
Gesamtkosten pro Monat	440	470	495	487	467	482	487	486
Gesamtkosten pro km [Cent]	35,2	37,6	39,6	39,0	37,3	38,6	39,0	38,8

## Garantien

Für die C-Klasse gibt es k allgemeine Garantie von zwei Jahren. Mercedes bietet eine 30-jährige Garantie gegen Durchrostung. Die europaweite Mobilitätsgarantie MobiloLife gibt es 30 Jahre.

Die genauen Garantien je Fahrzeug finden Sie in der ADAC Autodatenbank unter [www.adac.de/autodatenbank](http://www.adac.de/autodatenbank).

## Crashtest (Euro NCAP)

## Testergebnis 2014 ★★★★★

Die Mercedes C-Klasse ab 2014 ist nochmals sicherer geworden und erreicht nach dem verschärften Bewertungsprotokoll auf Antrieb klar fünf Sterne. Es zeigen sich nur geringe Schwächen. Das Fahrzeug besitzt Front-, Seiten- und Vorhangairbags sowie einen Knieairbag für den Fahrer. Gurtstraffer inkl. Kraftbegrenzer gibt es auf den Vorder- und Rücksitzen. Serie sind auch Gurtwarner (vorne und hinten) sowie ESP und ein Notbremssystem für Stadtgeschwindigkeiten. Zahlreiche weitere Fahrerassistenzsysteme, die die aktive Sicherheit erhöhen, gibt es gegen Aufpreis. Eine aktive Motorhaube verbessert den Fußgängerschutz.

Die Anforderungen an das Fahrzeug werden im Euro NCAP-Testverfahren stetig weiterentwickelt. Testergebnisse aus vergangenen Jahren sind nur bedingt mit denen aktueller Tests vergleichbar.